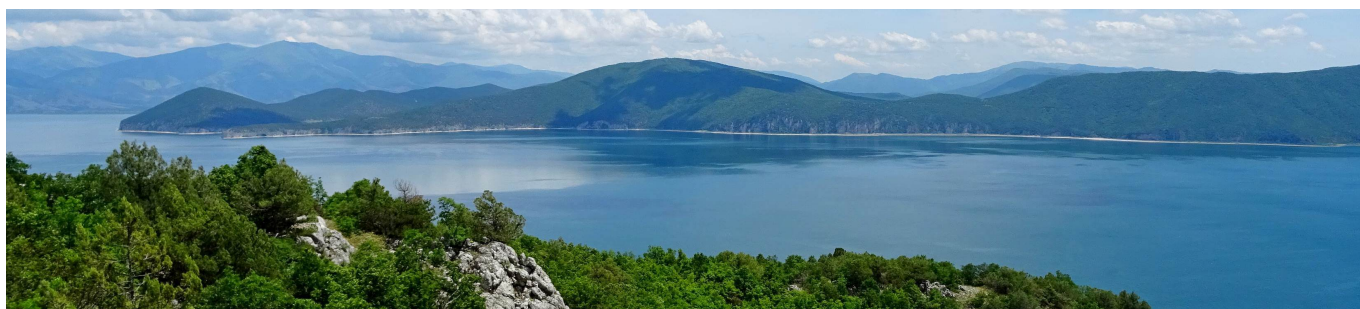


Albanien



Nationalparks rund um Ohridsee und Prespasee



Wanderreise in Nordmazedonien & Albanien

12 Tage (inkl. Flug)

- ☀ **Artenreiche Naturlandschaften Albaniens und Nordmazedoniens**
- ☀ **Wandern zwischen gewaltigen Bergmassiven und uralten Seen**
- ☀ **Weltkulturerbe Ohrid und Hauptstädte Skopje und Tirana**

Termin und Reisepreis (pro Person im DZ)

29.05. - 09.06.2024	2.180 €
04.09. - 15.09.2024	2.220 €

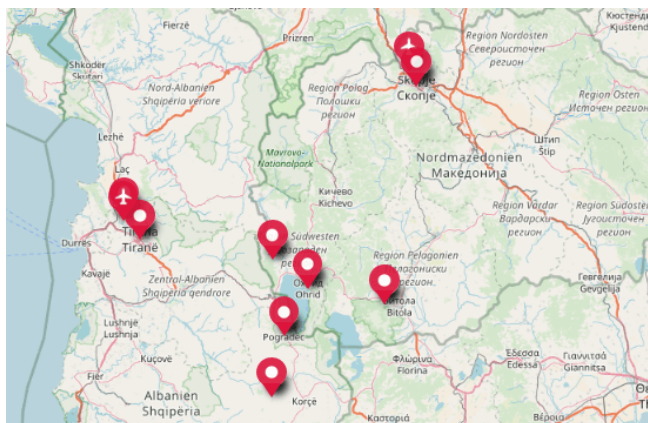
Einzelzimmer-Zuschlag: 260 €

Gruppengröße: 10-16 Personen

Anforderung an die Kondition: **Mittel**

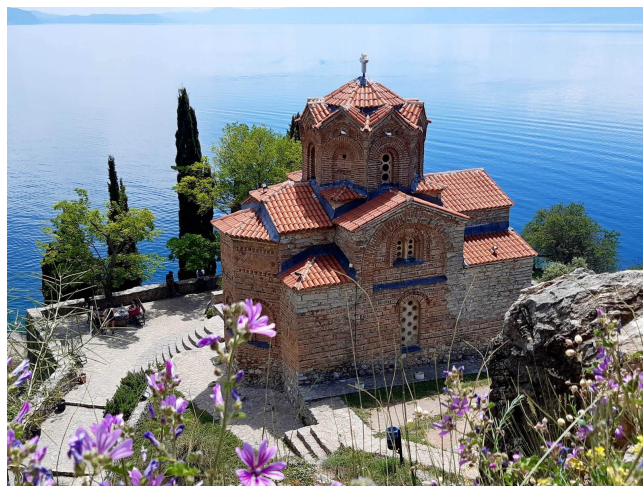
Im Reisepreis enthalten

- 11 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Dusche/WC in kleineren Hotels und in Familienpensionen (ca. 3 Sterne), davon in Nordmazedonien 1 Nacht im zentralen Stadthotel in Skopje, 1 in Familienpensionen in Vevcani im Jablanica-Gebirge, 2 im Hotel in Ohrid und 2 im Gasthof in Trnovo bei Bitola sowie in Albanien 2 Nächte im familiären Hotel im Luftkurort Voskopoja, 2 im Hotel bei Pogradec am Ohridsee und 1 im zentralen Stadthotel in Tirana
- Halbpension (je 11x Frühstück und Abendessen)
- 1x Mittagsspicknick auf einer Wanderung (11. Tag)
- Linienflug von Frankfurt nach Skopje (Nordmazedonien) und zurück von Tirana (Albanien) nach Frankfurt
- Transfers Flughafen – Unterkunft und zurück
- Ausflugs- und Wanderprogramm mit Charterbus
- Bootsfahrt auf dem Ohridsee von Sveti Naum nach Ohrid
- Eintrittsgelder (Bunte Moschee in Tetovo, Festung und Kirche Sveti Sofia in Ohrid, Kirchen in Voskopoja)
- Deutschsprachige Reiseleitung und Extra Wanderführer
- CO2-Kompensation der Fluganreise mit Atmosfair



Karte hergestellt aus OpenStreetMap-Daten/ Lizenz: Open Database License (ODbL)/ Courtesy of OpenStreetMap.de

Wussten Sie, dass die Stadt Ohrid in Nordmazedonien eine der ältesten Siedlungen Europas ist? Die Stadt ist nicht nur sehr malerisch, sondern es gibt auch faszinierende byzantinische Kirchen mit tollen Fresken. „Die Altstadt, die Halbinsel Lin und das Ufer der Ohridsees fügen sich zu einem außergewöhnlich harmonischen Ensemble, das diese Region einzigartig macht“. So jedenfalls begründet die UNESCO den Welterbe-Status. Grund genug, sich selbst dorthin aufzumachen, zudem es in der Grenzregion zwischen Albanien und Nordmazedonien auch eine faszinierend artenreiche Natur und wunderbare Wandermöglichkeiten gibt.



Reisebeschreibung

Eindrucksvoll präsentiert sich die Landschaft im Grenzgebiet zwischen Albanien und Nordmazedonien. Zwischen gewaltigen Bergen, schroffen Felsen und sanften Hügeln sind große, tiefblaue Seen eingebettet, die zu den ältesten der Erde zählen. Die Grenzlage bringt der Natur der Region dabei nur Vorteile. Einst hinter dem Eisernen Vorhang verborgen, haben sich unberührte Landschaften erhalten, die dank ihrer besonderen Tier- und Pflanzenwelt als Nationalparks geschützt sind.

Auch die Kultur ist besonders, denn die Menschen, die hier leben, gehören den unterschiedlichsten Ethnien und Religionen an. In Bitola mischen sich christliches und osmanisches Erbe zu einem besonderen Flair. Die Stadt Ohrid zählt zu den ältesten Siedlungen Europas. Gut erhaltene Kirchen und Klöster prägen das malerische Ortsbild des Weltkulturerbes.

Bei unseren Wanderungen erhalten wir viele Einblicke in Natur und Kultur beider Länder und erleben auch die Hauptstädte Skopje und Tirana.

Reiseablauf (Änderungen vorbehalten)

1. Tag: Anreise nach Skopje / Nordmazedonien

Flug nach Skopje in Nordmazedonien, Transfer vom Flughafen Skopje zum Hotel. Nach einer kurzen Erfrischungspause gemeinsamer Rundgang durch das Zentrum von Skopje und Abendessen. Übernachtung im Stadthotel in Skopje

2. Tag: Leichtes Einwandern im Sharr-Nationalpark & Besuch von Tetovo

Oberhalb der Stadt Tetovo lässt sich im neu gegründeten Sharr-Nationalpark hervorragend wandern, unsere erste, leichte Rundwanderung führt uns um das Bergdorf Popova Shapka (Wanderung ca. 8 km, ca. 300 Höhenmeter (HM) aufwärts und abwärts, Gehzeit ca. 3 Std.). Anschließend besichtigen wir die Bunte Moschee im Zentrum von Tetovo und erfahren einiges über die überwiegend albanisch besiedelte Stadt. Am Nachmittag fahren wir weiter ins Jablanica-Gebirge nach Vevcani. Übernachtung in Familienpensionen in Vevcani

3. Tag: Vom Jablanica-Gebirge in die Weltkulturerbe-Stadt Ohrid

Das Dorf Vevcani machte einmal als „freie Republik“ von sich reden, es liegt am Fuß des Jablanica-Gebirges. Oberhalb des Dorfes erkunden wir auf einer Wanderung die zum Weltnaturerbe gehörenden Buchenwälder (Wanderung ca. 15 km, ca. 600 HM auf- und abwärts, Gehzeit ca. 5 Std.). Weiter geht es zur „Perle am Ohridsee“, der Weltkulturerbe-Stadt Ohrid. Am frühen Abend erkunden wir die pittoreske Altstadt mit einem einheimischen Führer und besichtigen u.a. die Festung und die Kirche Sveti Sofia. Übernachtung im Hotel in Ohrid

4. Tag: Wandern im Galicica-Nationalpark und Bootsfahrt über den Ohridsee

Die schönen Ausblicke auf den Ohridsee machen unsere Wanderung im Galicica-Nationalpark oberhalb des Sees zwischen den Dörfern Peshtani und Trepjca zum besonderen Genuss (Wanderung ca. 12 km, ca. 500 HM auf- und abwärts, Gehzeit ca. 4 Std.). Im Anschluss besuchen wir das berühmte Kloster von Sveti Naum direkt am Seeufer. Per Ausflugsboot geht es von hier über den Ohridsee zurück nach Ohrid. Übernachtung im Hotel in Ohrid

5. Tag: Prespasee und Bitola

Bei einer leichten Wanderung von Kurbinovo nach Slivnica lernen wir die Landschaft um den Prespasee kennen (Wanderung ca. 4 km, ca. 250 HM auf- und abwärts, Gehzeit ca. 2 Std.). Ganz multikulturell präsentiert sich dann die Stadt Bitola mit ihren Kirchen und Moscheen. Es ist Zeit für einen individuellen Streifzug, auf dem der mondänen Vergangenheit von Bitola als Hauptstadt der Region nachgespürt werden kann. Übernachtung im Gasthof in Trnovo am Rande des Pelister-Nationalparks

6. Tag: In den Pelister Nationalpark, den ältesten Nationalpark Nordmazedoniens

Über 2.600 m erhebt sich das Babagebirge mit dem Pelister-Gipfel. Fast die Hälfte aller Wildtierarten Nordmazedoniens lebt hier im Pelister-Nationalpark zwischen weitläufigen Balkan-Kiefernwäldern. Mal sehen, ob uns bei unserer Tageswanderung Fuchs und Hase über den Weg laufen (Wanderung ca. 13 km, ca. 650 HM auf- und abwärts, Gehzeit ca. 5 Std.).

Übernachtung im Gasthof in Trnovo am Rande des Pelister-Nationalparks

7. Tag: Über die Grenze nach Albanien - Uferwanderung am Prespasee

Wir verlassen Nordmazedonien und fahren über die Grenze nach Albanien. Alte Bergwälder, artenreiche Blumenwiesen und naturnahe Weiden prägen den Prespa Nationalpark. Vom Seeufer aus machen wir uns auf zu einer schönen Rundwanderung (Wanderung ca. 12 km, ca. 500 HM auf- und abwärts, Gehzeit ca. 4 Std.). Anschließend Weiterfahrt bis in den Luftkurort Voskopja auf 1.200 m Höhe.

Übernachtung im familiengeführten Hotel im Luftkurort Voskopja

8. Tag: Zu den Aromunen-Kirchen in Voskopja

Im 17. und 18. Jahrhundert waren die christlichen Aromunen aus dem Hügelland von Voskopja erfolgreiche Kaufleute, die zwischen Orient und Okzident Handel trieben. Noch heute zeugen ausgemalte Kirchen von der Blütezeit der Region. Auf unserer Rundwanderung durch das umgebende Hügelland erkunden wir einige der Kirchen und lassen uns von der Farbenpracht der teils restaurierten Fresken überraschen (Wanderung ca. 10 km, ca. 350 HM auf- und abwärts, Gehzeit ca. 3 Std.).

Übernachtung im familiengeführten Hotel im Luftkurort Voskopja

9. Tag: Hoch hinaus im Drenova-Nationalpark & Rundgang in Korca

Von den alten Kohlegruben von Drenove (Weißtannen-Nationalpark) steigen wir bergan bis zur spektakulären Felsformation „Guri i Cjapit“ (Wanderung ca. 12 km, ca. 500 HM aufwärts und 300 HM abwärts, Gehzeit ca. 5 Std.). Nachmittags Rundgang durchs Stadtzentrum von Korca, danach hat sich jeder sein kühles Bier in der bekannten Korca-Brauerei redlich verdient.

Übernachtung in Tushemisht bei Pogradec direkt am Ohridsee

10. Tag: Weltkulturerbe-Wandern beim Fischerdörfchen Lin am Ohridsee

Seit 2019 steht auch der albanische Teil des Ohridsees auf der UNESCO-Liste des Weltkulturerbes, mitsamt der Halbinsel Lin. Wir wandern oberhalb des Fischerdörfchens Lin zu den Resten einer frühchristlichen Basilika, von wo wir noch einmal die schöne Aussicht über den Ohridsee genießen können (Wanderung ca. 6 km, ca. 150 HM auf- und abwärts, Gehzeit ca. 2 Std.). Am Nachmittag ist Zeit zum Entspannen am See.

Übernachtung in Tushemisht bei Pogradec direkt am Ohridsee

11. Tag: Abenteuer Shebenik-Nationalpark

Mit Minibussen machen wir uns auf den abenteuerlichen Weg in den Shebenik-Nationalpark. Freuen wir uns auf eine letzte Wandertour und ein traditionelles Picknick (Wanderung ca. 12 km, ca. 500 HM auf- und abwärts, Gehzeit ca. 4 Std., Picknick im Reisepreis inklusive). Anschließend fahren wir mit unserem Reisebus weiter und erreichen gegen Abend Tirana, die Hauptstadt Albaniens, wo wir noch einen Stadtrundgang machen, der am Restaurant für das Abendessen endet.

Übernachtung im Stadthotel in Tirana

12. Tag: Freizeit in Tirana und Rückreise

Je nach Flugzeit bleibt vormittags noch Zeit für eigene Erkundungen und Einkäufe in Tirana. Dann heißt es Abschied nehmen. Per Bustransfer geht es zum Flughafen Tirana. Rückflug nach Deutschland.

Unterkunft und Verpflegung

Bei den Unterkünften handelt es sich um kleinere Hotels und um Familienpensionen mit ca. 3-Sterne-Standard, die Zimmer haben stets eigene Dusche/WC.

Die Reise startet in Nordmazedonien mit 1 Übernachtung im zentralen Stadthotel in Skopje, im Jablanica-Gebirge wohnen wir 1 Nacht in Familienpensionen in Vevcani. Anschließend geht es in Nordmazedonien für je 2 Übernachtungen in den Weltkulturerbe-Ort Ohrid am Ohridsee und in einen Gasthof bei Bitola am Rande des Pelister Nationalparks. Im Osten Albaniens wohnen wir dann je 2 Nächte in einem familiären Hotel im Luftkurort Voskopja und in einem Hotel direkt am Ufer des Ohridsees in Tushemisht bei Pogradec. Mit einer Übernachtung im zentralen Stadthotel in Tirana endet die Reise.

Verpflegung: Frühstück wird in den Unterkünften serviert, das Abendessen (Halbpension) findet teils in den Hotels, teils in ausgewählten Restaurants außerhalb statt. Sie können generell mit frischen, landestypischen Speisen rechnen, die internationale Standardküche hat noch kaum Einzug gehalten.

Reiseleitung

Irminel (Neli) Agalliu (und weitere Guides)

Der ehemalige Kunstschüler Neli ist ein "Multitalent auf allen Ebenen" und leitet schon seit einigen Jahren Rundreisen im albanischen In- und Ausland. Seine formalen Deutschkenntnisse sind ausbaufähig, dies macht er durch seinen kommunikativen Umgang, seine umfassenden Kenntnisse zu Land und Landsleuten und seine Reise- und Wandererfahrung aber locker wieder wett. In Nordmazedonien werden wir zusätzlich durch eine lizenzierte nordmazedonische Reiseleitung begleitet. Auf den Wanderungen kommen teilweise ortskundige Wanderführer hinzu.

Anforderungen an die Kondition: **Mittel**

10 Wanderungen von 2 bis zu 6 Stunden Gehzeit, mit bis zu 650 m Höhendifferenz bei Aufstieg und Abstieg. Die Streckenlänge von 6 Wanderungen beträgt ca. 12 bis 14 km, bei 4 Wanderungen liegt sie bei ca. 6 bis 10 km. Außerdem kürzere Rundgänge und Stadterkundungen. Trittsicherheit und eine gute körperliche Verfassung werden vorausgesetzt.



Nicht im Reisepreis enthalten

- 10x Mittagsverpflegung
- Kirchen-Besichtigung Sveti Naum

Anreise

Die Flug-Anreise ist im Reisepreis inbegriffen, Abflughafen ist Frankfurt (andere Abflughäfen auf Anfrage, nach Verfügbarkeit buchbar, gegebenenfalls mit Aufpreis)

Kompensation der CO2-Emissionen Ihres Fluges

Ein atmosfair-Beitrag zum 100%igen Ausgleich der CO2-Emissionen Ihrer Fluganreise ist im Reisepreis enthalten.

www.atmosfair.com

Teilnahme-Voraussetzung

Diese Reise ist für Menschen mit Behinderung oder mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet.

Vertragsbedingungen

Letzte Rücktrittsmöglichkeit des Veranstalters bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl: 21 Tage vor Reisebeginn.

Anzahlungshöhe: 20% des Reisepreises. Restzahlung fällig: 21 Tage vor Reisebeginn.

Veranstalter

Lupe Reisen

